

Gemeinschaftsbrief

Helmbrechts & Naila

Inhalt

Ankündigungen

Seite 2

Geistlicher Impuls

Seiten 3 - 4

Aktuelles & Berichte

Seiten 5 - 9

Gottesdienste &
Veranstaltungen

Seiten 10 - 17

cjb

Seite 18

Impressum

Seite 19



Monatsspruch
November

*Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe
Gottes und auf das Warten auf Christus.*

(2. Thessalonicher 3, 5)

Programm

September – November 2021

Ankündigungen

Veranstaltungen im Herbst

Auch wenn wir die Corona-Situation und ihre Konsequenzen im Herbst noch nicht absehen können, so wollen wir Sie doch herzlich zu geplanten Veranstaltungen einladen. Leider müssen wir uns aus genannten Gründen kurzfristige Änderungen bzw. die Absage von Veranstaltungen vorbehalten.

Wir werden Sie natürlich auf dem Laufenden halten.

Angebote in Corona-Zeiten

- Hausabendmahl: Wir kommen zu Ihnen nach Hause und wir feiern Abendmahl. Melden Sie sich einfach, wenn Sie Bedarf haben.
- Online-Gottesdienst: Unter dem Youtube Kanal „LKG Naila“ wird jeden Sonntag um 18 Uhr der Gottesdienst aus der LKG live übertragen. Auch hinterher steht der Gottesdienst noch zum Abruf bereit. Einige neuere Fernseher können diese Livestreams auch ohne Computer abrufen. Wenn Sie Hilfe brauchen, melden Sie sich gerne bei uns.
- CD/DVD Versand: Sollten Sie keine Möglichkeit haben, einen Gottesdienst im Internet zu verfolgen, können Sie gerne bei uns CDs und DVDs bestellen. Wir senden ihnen diese dann kostenfrei zu.
- Predigttelefon: Die Nummer des Helmbrechtser Predigttelefons ist noch aktiv und wird regelmäßig mit neuen Impulsen aktualisiert (0911 477325-12).
- Infomail der LKG Naila: Jede Woche gibt es eine Mail mit aktuellen Informationen, Terminen und Impulsen. Wer die Mail noch nicht bekommt, aber gerne hätte kann einfach eine Mail an naila@lkg.de mit dem Betreff: „Abo Infomail“ schreiben oder den QR-Code mit dem Handy scannen.
- Lobpreisabende: Jeden Monat wird ein Lobpreisabend auf den Youtube-Kanal der LKG Naila gestellt. Dieser kann auch auf CD oder DVD bestellt werden. Bitte melden Sie sich einfach bei uns.

Geistlicher Impuls

Philipp Mauer,
LKG Naila



Monatsspruch November:

„Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.“

2. Thessalonicher 3, 5

EINEINHALB Jahre Corona-Zeit liegen nun schon hinter uns. Eine sehr denkwürdige Zeit. Eine Zeit, in der vieles brachlag, eine Zeit, in der vieles neues entstehen durfte. Eine Zeit, in der vieles anders war als gewohnt und eine Zeit, nach der wahrscheinlich nie wieder alles so wird, wie es einmal war. Für viele war und ist Corona eine große Herausforderung. Unterschiedlichste Dinge beschäftigen uns und rauben uns Kraft und Elan. Für mich persönlich war es

unheimlich schwer, Gemeindeleben mit angezogener Handbremse zu erleben. Wir haben zwar unheimlich viele Kräfte mobilisiert, gerade im Bereich der Technik für das Livestreaming, haben aber in anderen Bereichen wenig Bewegung sehen können.

Vielleicht erinnert sich der eine oder die andere daran: letztes Jahr im März wollten wir ein "Visionswochenende" durchführen, bei dem wir uns gemeinsam ausrichten, eine gemeinsame Stoßrichtung identifizieren und dann mit geballter Energie Vorrang gehen. Nun, das Wochenende konnte, wie vieles nicht stattfinden und somit ist auch dieser ganze Visionsprozess ins Stocken geraten. Andere Arbeitsbereiche konnten sich in den letzten Monaten auch nicht weiterentwickeln. Nun sind wir in einer Phase, in der wir wieder hoffnungsvoll nach vorne schauen können. Möglicherweise gibt uns „Delta“ nochmal einen Knick, allerdings sollte das dann wirklich das letzte Aufbäumen des Virus sein.

Die hohe Impfrate sollte dann irgendwann dafür sorgen, dass wir wieder einigermaßen normal Gemeinde leben können.

Daher ist die Frage nun brennender denn je: „Was ist unsere Ausrichtung? - Welche Vision haben wir als LKG Naila? - Wohin geht unsere Reise?.“

Einen ersten Termin, bei dem es um diese Frage geht, wird es im September geben. Mehr dazu in diesem Monatsgruß. Zuerst aber ist wichtig, an wem wir uns orientieren, wenn wir unsere Gemeinde ausrichten wollen. Und hier kommt nun der Monatsspruch vom November ins

Geistlicher Impuls

Spiel. „Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus“. Das ist es letztlich, was vor allem und über allem steht. Keine Ausrichtung und keine Vision ist wichtiger und klarer als das, was wir hier im 2. Thessalonicher lesen. Gottes Liebe und das Warten auf das heilende Eingreifen Jesu stehen an erster Stelle. Ich wünsche mir diese beiden Blickrichtungen für uns als LKG Naila mit allen Arbeitsbereichen in allen Orten, vor allem aber für uns als einzelne Christen. Dort, wo wir erleben mussten, dass wir Träume und Wünsche aus dem Blick verloren haben, dort wo Lethargie eingezogen ist, dort kann uns diese Ausrichtung auf die Liebe Gottes und auf Jesus unseren Herrn und Heiland wieder zurückführen in ein Leben mit Vision und Ziel. Gott schenke es!



Abo Infomail



Aktuelles & Berichte

Bibelstunde in Selbitz

von Philipp Mauer

Das Leben ist ein ewiger Kreislauf von Leben und Sterben, von Beginnen und zu Ende gehen. Nicht wegen Corona, sondern vor allem aus Alters- und gesundheitlichen Gründen hat nun die Bibelstunde in Selbitz ihr Ende gefunden. Viele hundert Besucher sind im Laufe der über hundert Jahre oft in jahrzehntelanger Treue Teil der Stund´ in Selbitz am Sonntag gewesen. Viele prägende Erlebnisse verbinden die Geschwister mit ihrer Gemeinschaftsstunde. Rückblickend war die Zeit mit Schwester Anni und den Frauenstunden (zu denen auch Männer kommen durften, die jedoch in der letzten Reihe sitzen mussten und sich bitte nicht zu Wort zu melden hatten) eine der blühendsten der langen Geschichte in Selbitz. Dankbar blicken wir zurück, dankbar sehen wir auch, dass die nachrückende Generation geistlich durch den CVJM und die Kirchengemeinde sehr gut versorgt ist. Mit diesem Wissen können wir uns von der „Stund´ in Selbitz“ verabschieden, und Gott danken für all den Segen, den Er in und durch die Bibelstunde geschenkt hat.

Einladung zum Treffen der Mitwirkenden aus den verschiedenen Bereichen unserer Gemeinde

von Philipp Mauer

Bei einer Wanderung tut eine Pause gut. Wir können Kraft tanken, wir können uns mit Essen und Trinken stärken, können vielleicht sogar unsere Füße in einem kalten Bach kühlen. Ein Blick in die Karte verrät uns, ob wir noch auf dem richtigen Weg sind oder ob eine Kurskorrektur nötig ist. Wenn es dann wieder weitergeht haben wir neue Energie und Motivation. Für viele Bereiche in der LKG war in den letzten Monaten auch sowas wie eine Pause. Zwar ging manches Online weiter, allerdings haben wir viele der Veranstaltungen, die eigentlich geplant waren absagen müssen oder viel kleiner durchgeführt. Eine Art Zwangspause auf unserer Reise als Gemeinde in Naila und in den Außenorten.

Ich hoffe und wünsche mir, dass uns diese Pause gutgetan hat. Dass wir durchatmen konnten und Kraft gesammelt haben. Nun ist es wohl Zeit für den Blick in die Karte: Sind wir noch auf Kurs? Kommen wir noch am Ziel an, wenn wir weitergehen? Es wird sich einiges verändern in den nächsten Jahren. Das hat sich nicht nur in Bezug auf Corona gezeigt. Die Struktur unserer Gemeinschaft verändert sich, unsere Veranstaltungen verändern sich, wir verändern uns. Wir wollen uns miteinander der Frage stellen, welcher Kurs jetzt eingeschlagen werden muss. Wie soll unser Gottesdienst zu-

Aktuelles & Berichte

künftig aussehen? Um wie viel Uhr findet er statt? Brauchen wir neue Angebote für bisher nicht erreichte Zielgruppen?

Dafür laden wir alle ein, die zurzeit oder zukünftig das Leben der LKG gestalten wollen. Wir wollen nicht in erster Linie Aufgaben verteilen, damit wir den Status Quo sichern können, sondern wollen vor allem nach vorne schauen, Visionen entwickeln, Wege gehen, Abenteuer erleben, verrückte Sachen machen, Jesus verkündigen und ihm nachlaufen. Wir treffen uns am 28.9. um 19.30 im Saal und sind gespannt, was Jesus uns an diesem Abend zeigen wird.

P.S.: Alle sind herzlich willkommen! Auch diejenigen, die jetzt denken: „Ach, ich weiß noch gar nicht, wo mein Platz sein könnte und ob ich da überhaupt hinpasse oder überhaupt willkommen bin.“
Genau um dich und deine Fragen geht es!

Flutkatastrophe in Deutschland

von Philipp Mauer und Jürgen Tibusek

Was für erschütternde Nachrichten. Viele Orte in Deutschland erleben eine Zerstörung durch Wassermassen, die es in dieser Form in Deutschland noch nicht gab. Einige Mitglieder der LKG Naila sind von den Wassermassen in unserem Landkreis überrascht worden und mussten Keller auspumpen. Die Bilder, die wir am Tag danach aus dem Rheinland gesehen haben übertreffen das, was in Issigau und Selbitz passiert ist allerdings um ein Vielfaches.



Durch die persönliche Verbundenheit über meine Schwiegereltern, deren Gemeinde im Ahrtal ist haben wir sehr direkt von dem unsagbaren Leid erfahren, dass sich dort abgespielt hat und immer noch abspielt. Sofort haben wir von Naila aus getan, was wir tun konnten: um Geldspenden gebeten und dringend benötigte Hilfsmittel nach Bad Neuenahr-Ahrweiler geschickt. Durch den Kontakt mit meinem Schwiegervater Jürgen Tibusek konnten wir dort helfen, wo es direkt ankommt. Ich

Aktuelles & Berichte

möchte hier nun kein Bild der zerstörten Häuser oder Landschaft zeigen. Die Bilder sind uns im Fernsehen und in der Zeitung präsentiert worden. Ein Bild, das ich allerdings unbedingt zeigen muss, ist die Waage in der Postfiliale, als ich einen Karton voller Gummistiefel aufgegeben habe. Die Expresssendung durfte 10 Kilogramm wiegen. Danach käme die nächste Preiskategorie, die eine Verdoppelung der ohnehin schon hohen Transportgebühren bedeutet hätte. Ich habe zu Hause mit der Körperwaage ermittelt, dass es 10 Kilogramm schwer ist, allerdings mit der doch zu erwartenden Abweichung einer nicht geeichten Waage. Ich staunte nicht schlecht, als ich die Anzeige in der Filiale sah. Gott tut Wunder. Und wenn es nur so kleine sind wie ein auf das Gramm genau richtig schweres Paket mit Gummistiefeln! Halleluja!



Sollten Sie sich auch an der Hilfe für das betroffene Gebiet beteiligen wollen,

können Sie das gerne in Form von Geldspenden an die LKG Naila mit dem Verwendungszweck „Fluthilfe“ tun. Wir leiten das Geld direkt an die Gemeinde meiner Schwiegereltern weiter, wo Menschen, die nun in Not geraten sind unkompliziert und unbürokratisch geholfen werden kann. Sachspenden werden zurzeit nicht benötigt. Die Häuser sind noch nicht wieder bewohnbar, sodass Möbel gar keinen Platz fänden. Diesbezüglich sind vor Ort allerdings auch schon sehr viele Lagerhallen gefüllt worden, da die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung immens ist.

Folgend nun ein Text meines Schwiegervaters zur Situation vor Ort:

Liebe Freunde, wie sieht es 10 Tage nach der Flutkatastrophe im Ahrtal dort aus?

In Orten, die direkt an der Ahr liegen, kann man Straßen entlang gehen, in denen vor jedem Haus riesige Stapel Trümmer, Hausrat, Möbel stehen. Die Fenster sind zersplittert, Schlammreste befinden sich zwischen den Stapeln. Helfende Menschen laufen herum und packen an. Massen strömen seit Tagen ins Ahrtal, um zu helfen, in einem solchen Ausmaß, dass am 24.7. die Helfer-Shuttles nicht mehr fahren durften und Zufahrten in das Ahrtal abgeriegelt wurden. Diese riesige Hilfsbereitschaft erschüttert und ermutigt uns.

Kommt man mit betroffenen Menschen im Ahrtal ins Gespräch, erlebt man unendlich viel Not, Trauer und Verzweiflung. Nachdem ich - zu Fuß, weil die Brücke für Autos gesperrt ist - unseren Gemeindeführer Gummistiefel für Helfer gebracht

Aktuelles & Berichte

hatte, traf ich eine Bekannte auf der Straße vor einem zerstörten Haus. „Das war Mal mein Haus“, sagte sie. Vielen geht es so. Wir sind so dankbar, dass zahlreiche Spender uns helfen, diesen Menschen zu helfen. Viele Menschen unserer Gemeinde sind betroffen und haben z.T. alles verloren: Haus, Wohnung, Autos, Fahrräder,... Bei anderen hält sich der Schaden in Grenzen, z.B. Auto weggespült, Keller und Garten vernichtet. Ein Ehepaar (Hausmeister und Diakonin der Gemeinde) mit erwachsenem Sohn ist vermisst. Laut Zeugenaussagen wurden sie von der Flut mitgerissen. Viele Gemeindeglieder kommen aus dem Ahrtal und haben Freunde und Bekannte verloren.

Seitens unserer Freikirche haben wir inzwischen Unterlagen erhalten, die uns helfen, unter Beachtung aller rechtlicher Regeln Menschen zu unterstützen. Natürlich nicht nur materiell. Viele sind im Moment im Aufräummodus. Die seelsorgerliche Aufarbeitung der Situation kommt noch. Es ist so vieles noch unsicher, ungeklärt.

Wir sind sehr, sehr dankbar, wenn ihr für uns betet. Und wir sind dankbar für eure Spenden, die unserer kleinen Gemeinde (70 Mitglieder, 40 Prozent mit Migrationshintergrund) ermöglicht, Menschen zu helfen und einen Neuanfang zu machen.

Jürgen Tibusek,
Pastor der Evangelisch-Freikirchlichen
Gemeinde Rhein-Ahr, Remagen

WEITER...

von Dr. Gunter Hagen

...heißt das Motto der diesjährigen Jugendmissionskonferenz (JuMiKo) Franken. Die Veranstaltung findet nach einer Pause im letzten Jahr nun schon zum fünften Mal statt. Hier erlebt man im direkten Kontakt Menschen, die das Handeln Gottes in der Welt unmittelbar erfahren und in ihren vielfältigen Berichten zum Ausdruck bringen.

Oft werden wir von überholten Vorurteilen beherrscht, wenn es um „Mission“ geht. Die Bilder im Kopf sind vielfältig. Sie reichen von weißen „Herrschern“, die den Eingeborenen „aus dem Urwald“ endlich die vermeintlich ersehnten Besserungen versprechen, über „Kreuzzüge“ und „Zwangstaufen“ bis hin zu Fragen, ob „Mission“ noch zeitgemäß sei in Zeiten allgemeiner Toleranz mit allen Kulturen oder ob es denn überhaupt noch jemanden auf dieser digitalisierten und medienüberfluteten Welt gibt, der bisher nicht von Gott gehört hat.

Bei der JuMiKo 2019 erzählte eine Missionarin von ihren Erlebnissen in Papua / Indonesien: Der Glaube an Götter und Geister ist dort weit verbreitet und ja, auch in diesen Zeiten leben dort Menschen wie in der Steinzeit, fernab jeglicher Zivilisation. Es ist schlimm zu hören, dass den Geistern aus Angst sogar eigene Kinder geopfert werden. Ein Eingeborener entdeckt, dass es einen Gott gibt, der diese Welt und die Menschen geschaffen hat, dass dieser Gott die Menschen retten möchte aus ihrer Verlorenheit und dass Gott Seinen einzigen Sohn als stellver-

Aktuelles & Berichte

tretendes Opfer hingibt, damit die Menschen wieder in die Gemeinschaft mit ihrem Schöpfer zurückfinden.

Unter dem Hintergrund des Grabes seines eigenen Sohnes stellt der Eingeborene die Frage „Warum seid ihr nicht eher gekommen, um uns die Botschaft von Jesus zu sagen?“ Er versteht nicht, dass man in der westlichen aufgeklärten Welt, dieses lebensnotwendige Wissen für sich behält!

Uns Christen (allen Christen) gilt der Auftrag, hinzugehen in alle Welt und die Menschen zu Jüngern Jesu zu machen, das heißt ihnen das Evangelium zu sagen, sie zu begleiten, zu lehren und zu taufen.

Von Missionaren lernt man wieder, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Die Methoden moderner Mission lassen sich auch bei oberfränkischen Nachbarn und Vereinskollegen anwenden. Aber es ist wichtig und notwendig, die Rettung der Menschen durch die Weitergabe der heilsbringenden Botschaft vom Glauben an Jesus wieder klar in den Blick zu nehmen - am einfachsten mit einem unverbindlichen Besuch der JuMiKo 2021, am 09. Oktober in der Frankenhalle Naila!

- Vormittags: Programm im Plenum für Erwachsene mit gleichzeitigem Kinderprogramm
- Ganztägig: Information und Inspiration bei verschiedenen Missionswerken und Mitarbeitenden
- Nachmittags und abends: Jugend-Missionskonferenz mit vielfältigem Programm

In vielen Gemeinden werden Missionare in den Gottesdiensten am Sonntag dieses Dekanats-Missionswochenendes zu Gast sein. Auch spezielle Gemeindeabende oder Jugendkreise am Freitagabend sind mit den Gästen denkbar. Die Verantwortlichen schreiben dazu: „Lasst uns zusammen in die WEITE glauben! WEITER als der Horizont ist unser Gott. WEITER als unser Horizont sind seine Wege für uns. Entdecke, wie vielfältig und kreativ Gottes Liebe bis in die entferntesten Orte dieser Welt vordringt. Komm mit in seine WEITE!“

Gottesdienste

Helmbrechts

am Steinhäusergarten 10

	Datum	Uhrzeit	Predigt	Moderation
Gottesdienst	So. 5. Sep.	10:30 Uhr	Compassion Film-GD	Renate Ploß
mit Kinderprogramm und Krabbelraum	So. 12. Sep.	10:30 Uhr	Philipp Mauer	Jutta Frisch
	So. 19. Sep.		Jahresfest	in Puschendorf
	So. 26. Sep.	10:30 Uhr	Benjamin Hopp	Christa Förtsch
	So. 03. Okt.	18:00 Uhr	Benjamin Hopp (Erntedankgottesdienst)	Jutta Frisch
	So. 10. Okt.	10:30 Uhr	C. Schwarzrock	Grünert
	So. 17. Okt.	10:30 Uhr	Benjamin Hopp	Renate Ploß
	So. 24. Okt.	10:30 Uhr	Michael Dreßel	Benjamin Hopp
	So. 31. Okt.	10:30 Uhr	Benjamin Hopp	
	So. 07. Nov.	14:00 Uhr	Jahresfest	
	So. 14. Nov.	10:30 Uhr	Benjamin Hopp	Grünert
So. 21. Nov.	10:30 Uhr	Michael Dreßel	Renate Ploß	
So. 28. Nov.	10:30 Uhr	Benjamin Hopp	Christa Förtsch	

Gottesdienste

Naila

in der Kronacher Straße 2

	Datum	Uhrzeit	Predigt
Gottesdienst	So. 05. Sep.	15:00 Uhr	Musical Aufführung in der Frankenhalle
	So. 12. Sep.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 19. Sep.	18:00 Uhr	Christian Spörl
	So. 26. Sep.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 03. Okt.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 10. Okt.	18:00 Uhr	Jumiko Gottesdienst
	So. 17. Okt.	18:00 Uhr	Susanne Tautenhahn
	So. 24. Okt.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 31. Okt.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 07. Nov.	18:00 Uhr	Klaus Czekalla
	So. 14. Nov.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 21. Nov.	18:00 Uhr	Hans Spörl
	So. 28. Nov.	18:00 Uhr	Philipp Mauer

am Steinhäusergarten 10

Bibelgesprächskreis

Corona-bedingt werden alle weiteren Termine in einem Info-Blatt veröffentlicht!

Gebetsstunde

Corona-bedingt werden alle weiteren Termine in einem Info-Blatt veröffentlicht!

Bläserchorprobe

dienstags od. nach
Vereinbarung

19:30 Uhr

Hans Müller

Frauen-

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis findet zur Zeit nicht statt

in der Kronacher Straße 2

Gebetsstunde	jeden Sonntag	17:30 Uhr	LKG Naila Gebetsraum
--------------	---------------	-----------	-------------------------

Frauenmissions- gebetsstunde	Mo. 27. Sep.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
	Mo. 25. Okt.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
	Mo. 29. Nov.	20:00 Uhr	Rita Czekalla

Frauenhauskreis	Termine nach Absprache		
-----------------	------------------------	--	--

Seniorencafe	Do. 09. Sep	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
	Do. 14. Okt	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
	Do. 11. Nov	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber

„Beim Wort genommen“ (Bibelgespräch)	Do. 09. Sep.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
	Do. 23. Sep.	19:30 Uhr	Team
	Do. 07. Okt.	19:00 Uhr	Team
	Do. 21. Okt.	19:00 Uhr	Team
	Do. 04. Nov.	19:00 Uhr	Philipp Mauer
	Do. 18. Nov.	19:00 Uhr	Team

Hauskreis	Fr. 14-tägig	Völkel (☎ 09282 8514)	
-----------	--------------	-----------------------	--

Jungschar

Freitag um 15:30 Uhr im Freizeithaus

Annette Fischer (☎ 09293 9339455), Doreen Pfeiffer (☎ 09293 800826)

Bis auf weiteres findet keine Jungschar statt.

Krabbelgruppe

Dienstag um 09:30 bis 11:00 Uhr im Saal der LKG

Sonja Mauer (☎ 09288 9576195)

Bibelstunden

Bad Steben

Mittwoch um 19:00 Uhr

Foyer im Seniorenwohnpark

01. Sep.	19:00 Uhr	Heidi Schaller
15. Sep.	19:00 Uhr	Philipp Mauer
29. Sep.	19:00 Uhr	Heidi Schaller
13. Okt.	19:00 Uhr	Philipp Mauer
27. Okt.	19:00 Uhr	Heidi Schaller
10. Nov.	19:00 Uhr	Philipp Mauer
24. Nov.	19:00 Uhr	Philipp Mauer

Geroldsgrün

Donnerstag um 19:30 / 16:30 Uhr

im evang. Gemeindehaus

02. Sep.	19:30 Uhr	Petra Hopp
16. Sep.	19:30 Uhr	Heidi Schaller
30. Sep.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
14. Okt.	19:30 Uhr	Friedemann Hopp
28. Okt.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
11. Nov.	16.30 Uhr	Philipp Mauer
25. Nov.	16.30 Uhr	Susanne Tautenhahn

Bobengrün

Mittwoch um 19:30 Uhr

i. d. alten Blusenfabrik Sommermann

08. Sep.	19:30 Uhr	Heidi Schaller
22. Sep.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
06. Okt.	19:30 Uhr	Friedemann Hopp
20. Okt.	19:30 Uhr	Susanne Tautenhahn
03. Nov.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
17. Nov.	19:30 Uhr	Philipp Mauer

Helmbrechts Seniorenhaus

Dienstag um 15:30 Uhr

Seniorenhaus Jahnstr. im Eingangsbereich

Die Bibelstunden finden zur Zeit nicht statt.

Bibelstunden

Lichtenberg

Dienstag um 19:30 Uhr
im evang. Gemeindehaus

07. Sep.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
21. Sep.	19:30 Uhr	Christian Spörl
05. Okt.	19:30 Uhr	Susanne Tautenhahn
19. Okt.	19:30 Uhr	Hans Spörl
02. Nov.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
16. Nov.	19:30 Uhr	Susanne Tautenhahn
30. Nov.	19:30 Uhr	Heidi Schaller

Münchberg

Montag um 19:00 Uhr
in der Kreuzbergkapelle

Die Bibelstunden finden zur Zeit nicht statt.

Rehau

Sonntag um 19:30 Uhr
in der Martin-Luther-Kirche

Die Bibelstunden finden zur Zeit nicht statt.

Schwarzenbach

Montag um 19:30 / 15:00 Uhr
im evang. Gemeindehaus

06. Sep.	19:30 Uhr	Klaus Czekalla
13. Sep.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
20. Sep.	19:30 Uhr	Heidi Schaller
27. Sep.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
04. Okt.	19:30 Uhr	Philipp Mauer
11. Okt.	15:00 Uhr	Dieter Mohr
18. Okt.	19:30 Uhr	Petra Hopp
25. Okt.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
01. Nov.	19:30 Uhr	Feiertag
08. Nov.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
15. Nov.	19:30 Uhr	Petra Hopp
22. Nov.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
29. Nov.	19:30 Uhr	Philipp Mauer

Bibelstunden

Selbitz

Sonntag um 19:30 Uhr
im evang. Gemeindehaus

Die Bibelstunden finden zur Zeit nicht statt.

Uschertsgrün

Mittwoch um 20:00 Uhr
bei Anneliese Priemel

Die Bibelstunden finden zur Zeit nicht statt.

Steinbach

Donnerstag um 18:00 Uhr
im evang. Gemeinderaum

02. Sep.	18:00 Uhr	Hans Spörl
16. Sep.	18:00 Uhr	Heidi Schaller
30. Sep.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
14. Okt.	18:00 Uhr	Friedemann Hopp
28. Okt.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
11. Nov.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
25. Nov.	18:00 Uhr	Susanne Tautenhahn

Wüstenselbitz

Dienstag um 19:30 Uhr
im Gasthaus Müller

Die Bibelstunden finden zur Zeit nicht statt.

Termine

Mitarbeiterkreis
Nach Absprache
Gemeinschaftsrat
Nach Absprache
Bereichsleitertreffen
Nach Absprache
Bürozeiten
Pr. Ph. Mauer Do. 09:00 - 12:00 Uhr
Das Bürotelefon klingelt auch in Lichtenberg. Unter 09282-472 bin ich (fast) immer erreichbar.
Auswärtstermine Pr. Philipp Mauer
18.10. - 21.10. Rüstwoche in Pudo

Sonstiges

Blaues Kreuz
Montag, wöchentlich 19:30 Uhr
Treffpunkt: LKG Naila
Ansprechpartner: Angela Schrögel
☎ 09282 3121

Spezielle Veranstaltungen

05.09. 15:00 Uhr	Kindermusicalaufführung Frankenhalle
12.09. 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Kaffee und mehr im Täubla
27.09. 20:00 Uhr	Vorbereitung Kirche Kunterbunt im Täubla
28.09. 19:30 Uhr	Treffen der Mitwirkenden in der LKG (sh. Artikel)
09.10. 10:00 Uhr bis 21:30 Uhr	Jumiko i. d. Frankenhalle Vormittags Erwachsene, Nachmittags und Abends Jugendliche und junge Erwachsene
10.10. 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Kaffee und mehr im Täubla
06.11.	Fachtag Bibel/Pu-dorf
13.11. 16:00	Jahreshauptversamml. Hoffnung und Malz e.V.
14.11. 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Kaffee und mehr im Täubla
20.11.	Regionalkonferenz
21.11. 15:30	Kirche Kunterbunt in Geroldsgrün

Naila

Kinderprogramm

für Kinder jeden Alters
jeden Sonntag 18:00 - 19:00 Uhr,
parallel zum Gottesdienst mit Abendessen

Entdecker-Kids

für Kinder von 5 bis 11 Jahren
Termine nach Ankündigung,
10:00 - 11:00 Uhr, z.Z. ohne Frühstück
Ansprechpartner: Sonja Mauer
(☎ 09288 9576195)

Teenager- und Jugendkreis

für Jugendliche ab 12 Jahren
Freitag, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr
Ansprechpartner: Lisa Metzger
(☎ 015170037021)

Helmbrechts

Ansprechpartner: Benjamin Hopp
(☎ 09252 5942)
LKG Helmbrechts, Am Steinhäuser Garten 10

Kinderprogramm

für Kinder ab 4 Jahren
jeden Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr,
parallel zum Gottesdienst

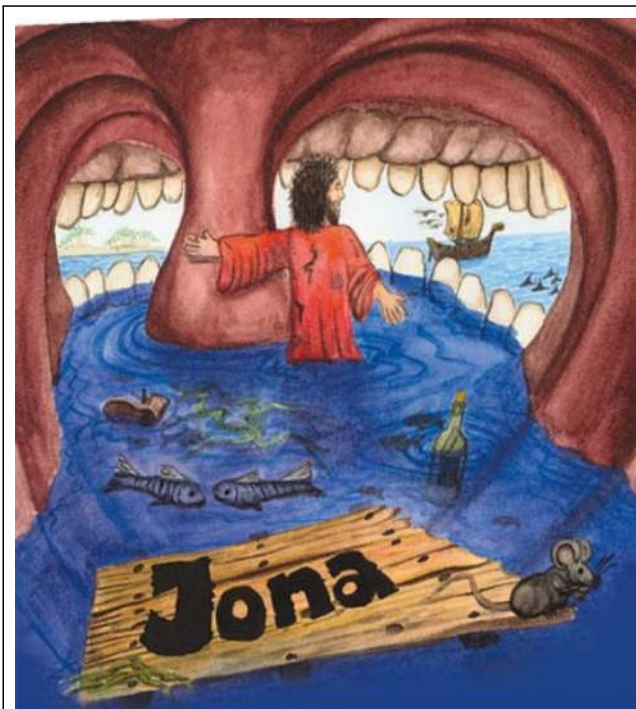
Krabbelraum

für Kinder bis 3 Jahren
jeden Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr,
parallel zum Gottesdienst

Teeniekreis

für Jugendliche von 12 - 15 Jahren
jeden ersten Dienstag im Monat,
18:00 - 19:30 Uhr

In den Schulferien findet kein Teeniekreis statt!



Kindermusical Aufführung

am 5.9.2021 um 15 Uhr
in der Frankenhalle in Naila
Eintritt frei
Veranstalter: cjb & LKG Naila

Infos: 09282 472



Impressum

Die Landeskirchlichen Gemeinschaften der Bezirke Naila und Helmbrechts gehören dem Landeskirchlichen Gemeinschaftsverband in Bayern e.V. an. Dieser ist eine eigenständige Form von Gemeinde- und Jugendarbeit innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Herausgeber

Bezirk Naila

Landeskirchliche Gemeinschaft
Kronacher Straße 2, 95119 Naila
Tel.: 09282 472
E-Mail: naila@lkg.de
Web: naila.lkg.de
Bezirksdelegierter:
Christian Spörl (☎ 09282 8528)

LKG Spendenkonto:
VR-Bank Bayreuth-Hof eG
IBAN: DE14 7806 0896 0007 3183 91

Freizeitheim Reitzenstein:
Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE93 5206 0410 0105 3578 88

Bezirk Helmbrechts

Landeskirchliche Gemeinschaft
Am Steinhäusergarten 10, 95233 Helmbrechts
Tel.: 09252 5942
E-Mail: helmbrechts@lkg.de
Web: helmbrechts.lkg.de
Bezirksdelegierter:
Gerhard Grünert (☎ 09252 5774)

LKG Spendenkonto:
Sparkasse Helmbrechts
IBAN: DE83 7805 0000 0570 1001 07

Bildnachweise

Titelseite: Pixabay
Seite 6, 7: Philipp Mauer

Redaktion

V.i.S.d.P.: Christian Spörl,
Gerhard Grünert
Layout: Julian Zuber,
Wilhelm Zuber
Druck: Müller Fotosatz & Druck GmbH,
Selbitz

Bezirke im Landkreis Hof

Bezirk Naila

Kronacher Straße 2
95119 Naila
Tel.: 09282 472
E-Mail: naila@lkg.de
Web: naila.lkg.de



Philipp Mauer

Bezirk Helmbrechts

Am Steinhäusergarten 10
95233 Helmbrechts
Tel.: 09252 5942
E-Mail: helmbrechts@lkg.de
Web: helmbrechts.lkg.de



Benjamin Hopp



Christlicher Jugendbund in Bayern

Jugendarbeit des Landeskirchlichen Gemeinschaftsverbandes

Bezirk Naila

Leitung: Lisa Metzger
Tel.: 015 170 037 021



Bezirk Helmbrechts

Leitung: Benjamin Hopp
Tel.: 09252 5942